

N. M. 898 15.

757
Wien den 29. 1. 884

²⁰Sehr geehrtester Herr Graf!

Am 29. Dec. 883 erhielt ich
Ihre liebreich und würdige An-
schrift samt Insekt von
N. 50. Iwan Jungferung ich
Iwan am 30. Dec. 83 - Dankward
Bestätigte. Da ich aber
meinem Brief nicht
recomandirte, fürchte
ich, daß dieselbe nicht
angekommen sei.
Also ich jener Leilons
an Sie schreiben
ich mich kind Gung

von dem Herrn von U.,
glück, das mit dem
Tod in der geliebten
Eduard gut abgehen. Gest
am 31. (weißen Tag) schliefen
wir diese schlafgeliche Nacht
von dem Herrn von U. bester
Freund, die nicht
nach Wien reisten um
sich zu trösten. Mein
neuer Bruder, der mich
wenige Tage vorher
in. nach dem ^{deut.} Aufbruch
nicht leicht ganz un-
glücklich, so glauben wir,
dass wir zu köstlichen

"Achtungswort" immer so glatz,
bist du Tod febrigrüßat, fahr.
Für unsere Befreyung über
diejenige Freiheit gibt es keine
Worte. "Eines am Ende Altan
Lieber! — In was ich Holz
und — mich für Hüte?
Sollten für Prof. von Foltz,
gesehrt von meinem ammen
Himmeln Lichte vermissen,
wird es mit Vergewissung
jener aus letzteren Schritt
an die Freiheit. In hat die
ja so sehr gefügt, u. vorgeht,
u. vordankt es ihm das
Glück, die größte Freude

Frage können gelöst
zu haben.
Wohin ist Sie auf dem
Tage für den Waffensollen
hinter, bin ich für
Sachverständigen
auf betriebl.

Constance Dix



III. Ob. Weisgärberstr. 19